

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUM BEST PRACTICE-CLUB



FAMILIE IN DER HOCHSCHULE

Mitglied des Best Practice-Clubs

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DORTMUND

August-Schmidt-Straße 4
44227 Dortmund

STATEMENT

Die TU Dortmund bezeichnet mit dem Begriff »Familie« Menschen, die langfristig gegenseitig Verantwortung übernehmen. Diese Familienorientierung soll allen heutigen Formen von Familie zu Gute kommen. Die TU Dortmund lebt die Überzeugung, den Universitätsbetrieb in allen Prozessen so zu gestalten, dass Familienorientierung beachtet wird: für Familienorientierung sensibilisieren, diese mitdenken und fördern.

ZIELE

Die TU Dortmund verfolgt im Sinne der Charta »Familie in der Hochschule« folgende Ziele:

Familienbewusste Führung:

- Familienthemen in Erstberatung aller Neuberufenen aufnehmen.
- Thematik Familienfreundlichkeit in bereits bestehende Fort- und Weiterbildungsformate für Führungskräfte aufnehmen.
- AG zum Thema »Führung in Teilzeit« bilden.

Gestaltung der Infrastruktur des Campus:

- Wegeleitsystem barrierefreier Wege realisieren.
- Babysitter-Online-Pool entwickeln.

Mit der Unterzeichnung der Charta »Familie in der Hochschule« ist die TU Dortmund Mitglied im Best Practice-Club. Die Arbeit des Clubs wird getragen durch die engagierte Übernahme von Aufgaben durch Akteurinnen und Akteure der Mitgliedshochschulen. Die TU Dortmund erklärt sich bereit:

- zur Einbindung der Leitung in die thematische Diskussion,
- zur regelmäßigen Teilnahme an den Arbeitstreffen und der jährlichen Tagung,
- zur Berichterstattung über die Umsetzung der Charta-Standards und zur beispielhaften Veröffentlichung,
- zur regelmäßigen Intervision und zum kollegialen Austausch und
- zur Übernahme von Aufgaben im Best Practice-Club.

26. Mai 2014



FAMILIE IN DER
HOCHSCHULE

tu technische universität
dortmund

Prof. Dr. Barbara Welzel
Prorektorin Diversitätsmanagement

WWW.FAMILIE-IN-DER-HOCHSCHULE.DE

CHE
Centrum für
Hochschulentwicklung

GEFÖRDERT VON

Robert Bosch Stiftung